

E I N B A U A N L E I T U N G



Für die Straßensanierung
mit Einbauschalung
Abfräsen der Decke/Binderschicht



E I N B A U A N L E I T U N G

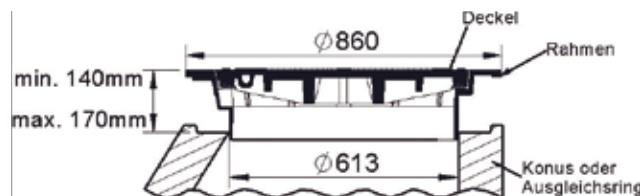


Für die Straßensanierung
mit Einbauschalung
Abfräsen der Decke/Binderschicht



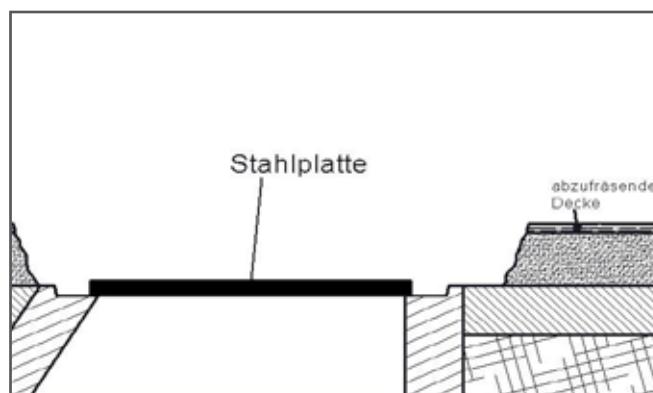
Die MeiLevel®-K / MeiTop®-S-Schachtabdeckungen werden auf Schächte nach DIN 4034 gesetzt. Sie werden ausschließlich in bituminöse Fahrbahndecken eingewalzt oder eingerüttelt. Einsatzgebiet ist sowohl der Straßenneubau wie auch die Sanierung von Schachtbauwerken.

MeiLevel®-K-Schachtabdeckung / Schnittdarstellung:



Zeichnung 1

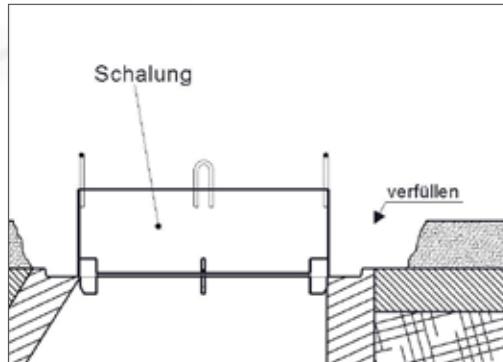
- 1) Alte Schachtabdeckung freistemmen / konisch ausfräsen und entfernen.
- 2) Schachtkopf in einem Durchmesser von ca. 1200 mm konisch freilegen.
- 3) Der Konus bzw. letzte Ausgleichsring sollte eine Höhe von 140 mm bis 170 mm unter Oberkante fertige Decke haben.
- 4) Konus / Ausgleichsring mit einer Stahlplatte verschließen (Zeichnung 2).



Zeichnung 2

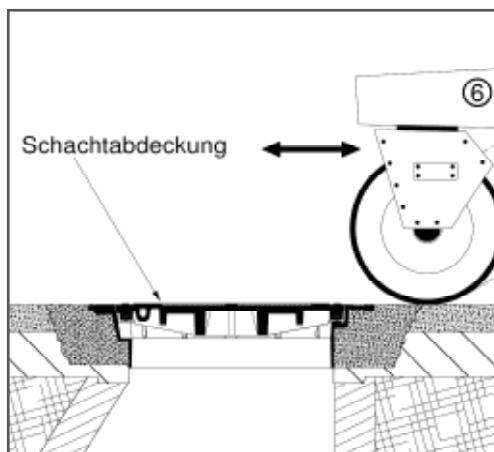
- 5) Straßenoberfläche abfräsen.

- 6) Stahldecke entfernen und Einbauschalung aufsetzen (Zeichnung 3).



Zeichnung 3

- 7) Der Hohlraum um die Einbauschalung ist anschließend mit heißem Mischasphalt oder Kaltasphalt in Lagen von 4 – 8 cm bis auf die Höhe der abgefrästen Fläche zu verfüllen und ausreichend zu verdichten.
- 8) Nach Abschluss der Arbeiten wird die Einbauschalung vorsichtig gezogen (leicht drehen – nicht kippen) und die Schachtabdeckung mit dem Deckel eingesetzt und mittels Plattenverdichter eingerüttelt oder mit einer Walze eingewalzt.



Zeichnung 4

Beim Einbau von MeiTop®-S bitte Punkte 9-10 zusätzlich beachten!

- 9) Bitte stellen Sie sicher, dass die beiden Klammer an dem Scharnier eingerastet sind und dadurch der Deckel fest verschlossen ist.
- 10) Grundsätzlich sollte das Scharnier in Fahrtrichtung zeigen (Zeichnung 5).
Weiterhin ist darauf zu achten, dass das Scharnier nicht über den Steigeisengang liegt, damit ein sicherer Einstieg gewährleistet ist.

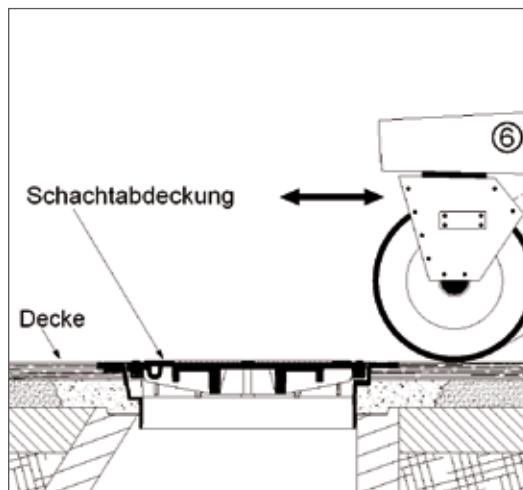


Zeichnung 5

- 11) Vor dem Aufbringen der Deckschicht wird die Schachtabdeckung mit Trennmittel eingesprüht und mit dem Fertiger überfahren.
- 12) Zügig wird die Schachtabdeckung freigelegt, die Abdeckung auf Höhe gezogen und mit Mischasphalt unterfüttert und eingewalzt (Zeichnung 6).
- 13) Nach dem Einwalzen ist der Deckel der Schachtabdeckung zu öffnen und Rahmen und Deckel zu säubern.

Die Höhenpositionierung der Schachtabdeckung ist dabei abhängig vom Mischgut.
Bei Mischasphalt oder Kaltasphalt empfehlen wir eine Höhe von + 15 mm bis + 25 mm über Deckenhöhe, da dieses Mischgut ein Einwalzen von +15 mm bis + 25 mm zulässt.

Bei Splitmastix erfolgt die Höhenpositionierung in Abhängigkeit der Körnung auf einer Höhe von annähernd Null, da eine Verdichtungsmöglichkeit sehr gering ist.



Zeichnung 6

Technische Änderungen, die der Produktsicherheit dienen, sind vorbehalten.

Wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben, bzw. die Beratung unseres technischen Außendienstes wünschen, so rufen Sie uns an.



Heinrich Meier Eisengiesserei GmbH & Co. KG
 Auf der Welle 5-7 | 32369 RAHDEN
 Tel. 05771. 918-0 Zentrale | Fax: 05771. 918-235
 E-Mail: office@meierguss.de | www.meierguss.de